

Montag, 28.06.2010

10:00 Uhr	Eröffnung <i>Dr. Dorit Stenke, stellvertretende Direktorin des SBI</i>
10:30 Uhr	Einführung in die nachfolgenden Vorträge/Workshops
12:00 Uhr	Mittagessen
13:00 Uhr	Parallele Vorträge und Workshops Vortrag „Medien, Mythen, Märchen. Wie Gutenberg das Internet erfand und warum Google keine Suchmaschine ist“ Vortrag „Medienkompetenz sichtbar machen – Teil 1“ Wie man die schulische Medienbildung mit Portfolios unterstützen kann Workshop „Neue Medien als Tor zur ‚Alten Welt‘ – Neue Medien als Ressource für den Schulunterricht“ Workshop „MeSax im Unterricht“ Workshop „Mit der Trickboxx zum Trickfilm“
15:00 Uhr	Parallele Vorträge und Workshops Vortrag „Keine Angst vor Neuen Medien: Medienkompetenzvermittlung als Element des präventiven Jugendmedienschutzes“ Vortrag „Mediensucht und Persönlichkeit“ Vortrag „Wie kann man einen schulischen Medienpreis gewinnen?“ Vortrag „Der Europäische Computerführerschein (ECDL) an Schulen“
16:30 Uhr	Vortrag „Medienkreativität als Schlüsselqualifikation – Apple im Schulbereich“
17:30 Uhr	Tagesabschluss
18:00 Uhr	Abendessen

Dienstag, 29.06.2010

09:00 Uhr	Begrüßung der „Neuen“
09:30 Uhr	Parallele Vorträge und Workshops Workshop „Medienkompetenz sichtbar machen – Teil 2“ Wie ich mit Portfolios meine eigenen Medienprojekte im Unterricht und die Medienarbeit an unserer Schule unterstützen kann Vortrag/Workshop „Der ‚virtuelle Schulhof‘ – soziale Netzwerke und Web 2.0 als Herausforderung an die Medienkompetenz von Lehrern und Schülern“ Workshop „Podcasting im Unterricht, Webupload und RSS Feeds abonnieren. Alles klar? – Eine Bedienungsanleitung für den Einsatz Neuer Medien im Unterricht!“ Vortrag/Praxisworkshop „Kreativer Umgang mit Computerspielen – Filme in virtuellen Welten drehen“ Workshop „RADIONACHRICHTEN – schreiben, sprechen, hören“ Workshop „Filmpädagogik Teil 1“ Vortrag/Diskussion/Podiumsdiskussion „Digital ist doch normal. Warum Sie für den Unterricht keinen Computer brauchen oder wie man mit, trotz und durch Rechner zu medialer Mündigkeit kommt?“
12:00 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr	Parallele Vorträge und Workshops Workshop „Filmpädagogik Teil 2“ Workshop „Filmanalyse ‚Ben X‘“ Vortrag/Workshop „You start IT – Möglichkeiten der Vermittlung von IT-Grundkompetenzen in den Jahrgangsstufen 5 und 6“ Vortrag/Workshop Präsentation der DVD ‚Krieg in den Medien‘ Workshop „Schulprojekte mit dem Medienmobil“
15:30 Uhr	Workshop „Urheberrecht“ Vortrag/Diskussion „von Gutenberg zum Buch 2.0“
17:30 Uhr	Tagesabschluss
18:00 Uhr	Abendessen
20:00 Uhr	Abendprogramm: Kinobesuch (voraussichtlich)

Mittwoch, 30.06.2010

09:00 Uhr	Begrüßung der „Neuen“
09:30 Uhr	Parallele Vorträge und Workshops Workshop „Computerspiele in der Schule – Nutzen für Wissensvermittlung, Jugendschutz, Werteentwicklung etc.“ Präsentation „Fernsehen von Schülern für Schüler“ Vortrag/Praxisworkshop „Kreativer Umgang mit Computerspielen – Filme in virtuellen Welten drehen“ (Fortsetzung vom Vortag) Workshop „Die SAEK (Sächsische Ausbildungs- und Erprobungskanäle) als Medienpartner für schulische und außerschulische Projektarbeit“ – Teil 1 Workshop „Clever klicken! Wegweiser durchs Netz“ Workshop „Nicknames und Co-Kinder im Umgang mit modernen Kommunikationsformen am Beispiel des ‚Seitenstark Chats‘ “ Vortrag/Diskussion/Podiumsdiskussion „Digital ist doch normal. Warum Sie für den Unterricht keinen Computer brauchen oder wie man mit, trotz und durch Rechner zu medialer Mündigkeit kommt?“
10:00 Uhr	„Urheberrecht“ (Wiederholung vom Vortag)
12:00 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr	Parallele Vorträge und Workshops Workshop „Filmanalyse ‚Der Sohn von Rambow““ Workshop „Die SAEK (Sächsische Ausbildungs- und Erprobungskanäle) als Medienpartner für schulische und außerschulische Projektarbeit“ – Teil 2
16:30 Uhr	Vortrag: „Zwischen Sucht und Identitätsentwicklung, Potenzial und Gefahren der Nutzung von Online-Spielen“
17:30 Uhr	Tagesabschluss
18:00 Uhr	Abendessen
20:00 Uhr	Abendprogramm: Kino im Schloss (voraussichtlich)

Donnerstag, 01.07.2010

09:00 Uhr	Begrüßung der „Neuen“
09:30 Uhr	Parallele Vorträge und Workshops Workshop „Soziale Netzwerke“ Vortrag „IT-Einsatz im Unterricht der Sekundarstufe I“ Vortrag/Praxisworkshop „Kreativer Umgang mit Computerspielen – Filme in virtuellen Welten drehen“ (Fortsetzung vom Vortag) Workshop „Clever klicken! Wegweiser durchs Netz“ (Fortsetzung vom Vortag) Vortrag/Diskussion „Die SAEK (Sächsische Ausbildungs- und Erprobungskanäle) als Medienpartner für schulische und außerschulische Projektarbeit“ – Teil 2 (Fortsetzung vom Vortag) Workshop „Podcasts, Erstellung und Nutzung im Fachunterricht, Multimediale Präsentationen, Computereinsatz in den MINT-Fächern, Robotik, Simulation & Co.“ durchgeführt von ADE-Lehrern Vortrag/Workshop „Das Medienmobil der SLM im Einsatz“
12:00 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr	Parallele Vorträge Vortrag „Medienerziehung für Eltern, Schüler und Lehrer“ Vortrag „Urheberrecht im Schulalltag – Wie darf ich was verwenden?“ Workshop „Projekt 16 – Wie beurteilen Jugendliche Gewalt im Film?“
16:30 Uhr	Vortrag: „Das Prinzip der regulierten Selbstregulierung, Jugendmedienschutz in Deutschland“
17:30 Uhr	Tagesabschluss
18:00 Uhr	Abendessen
20:00 Uhr	Abendprogramm: LAN-Party (voraussichtlich)

Freitag, 02.07.2010

09:00 Uhr	Begrüßung der „Neuen“
09:30 Uhr	Parallele Vorträge und Workshops ■ Workshop „Clever klicken! Wegweiser durchs Netz“ (Fortsetzung vom Vortag) ■ Vortrag/Praxisworkshop „Kreativer Umgang mit Computerspielen – Filme in virtuellen Welten drehen“ (Fortsetzung vom Vortag) ■ Workshop „Wie ein Film entsteht“ ■ Präsentation „Neue Softwarelösungen auf interaktiven Tafeln“ ■ Vortrag/Workshop „Die Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen und mögliche Auswirkungen auf den Unterricht“
12:30 Uhr	Abschluss der Sommerakademie
13:00 Uhr	Mittagessen

Wichtige Hinweise zu den Einzelveranstaltungen:

Die detaillierte Übersicht zu den Einzelveranstaltungen steht als PDF-Dokument im Fortbildungskatalog in den Details zur Fortbildung SBI01973 zum Download bereit.

siehe : <http://www.sachsen-macht-schule.de/schule/1716.htm>

Das Anmeldeformular für die Einzelveranstaltungen können Sie sich ebenfalls dort herunterladen.

Die Einzelveranstaltungen sind Angebote, die nur nach ausreichender Anzahl eingehender Anmeldungen stattfinden können.

Bei zu geringem Interesse oder Überschreitung der Höchstteilnehmerzahl kann es zum Wegfall und/oder zu Terminverschiebungen kommen.

Wir informieren Sie im Falle von Änderungen rechtzeitig.

Die Sommerakademie ist eine Veranstaltung des Sächsischen Bildungsinstituts, die jährlich zu Beginn der Sommerferien stattfindet.

Anmeldung:

1. Bitte melden Sie sich für die **gesamte Veranstaltung** über Ihre zuständige Regionalstelle der Sächsischen Bildungsagentur an.
Kursnummer: SBI01973

2. Für die Anmeldung zu den einzelnen Workshops und Vorträgen nutzen Sie bitte ausschließlich das Onlineformular im Fortbildungskatalog. Dieses Textdokument „Anmeldeformular für Einzelveranstaltungen“ können Sie:

- am Computer ausfüllen, speichern und als E-Mail-Anlage an die auf dem Formular angegebene E-Mail-Adresse senden oder
- ausdrucken, ausfüllen und an die auf dem Formular angegebene Faxnummer senden.

Tagungsort:

Sächsisches Bildungsinstitut
Fortbildungs- und Tagungszentrum
Siebeneichener Schlossberg 2
01662 Meißen

Lageplan und Anfahrt: www.saechsisches-bildungsinstitut.de

Für die Anfahrt mit Navigation: *Siebeneichen 2* als Ziel eingeben

Informationen zum Inhalt:

Kai Mägel
Sächsisches Bildungsinstitut
Dresdner Straße 78c
01445 Radebeul
Telefon: 0351 8324-364
Fax: 0351 8324-414
E-Mail: Kai.Maegel@sbi.smk.sachsen.de

Informationen zur Organisation:

Angela Römer
Sächsisches Bildungsinstitut
Fortbildungs- und Tagungszentrum
Siebeneichener Schlossberg 2
01662 Meißen
Telefon: 03521 4127-0
E-Mail: Angela.Roemer@sbi.smk.sachsen.de

Vorschau auf das nächste Symposium:

03./04. September 2010 „Lernen als Lebensprinzip“ (SBI02227)

SÄCHSISCHES
BILDUNGSINSTITUT

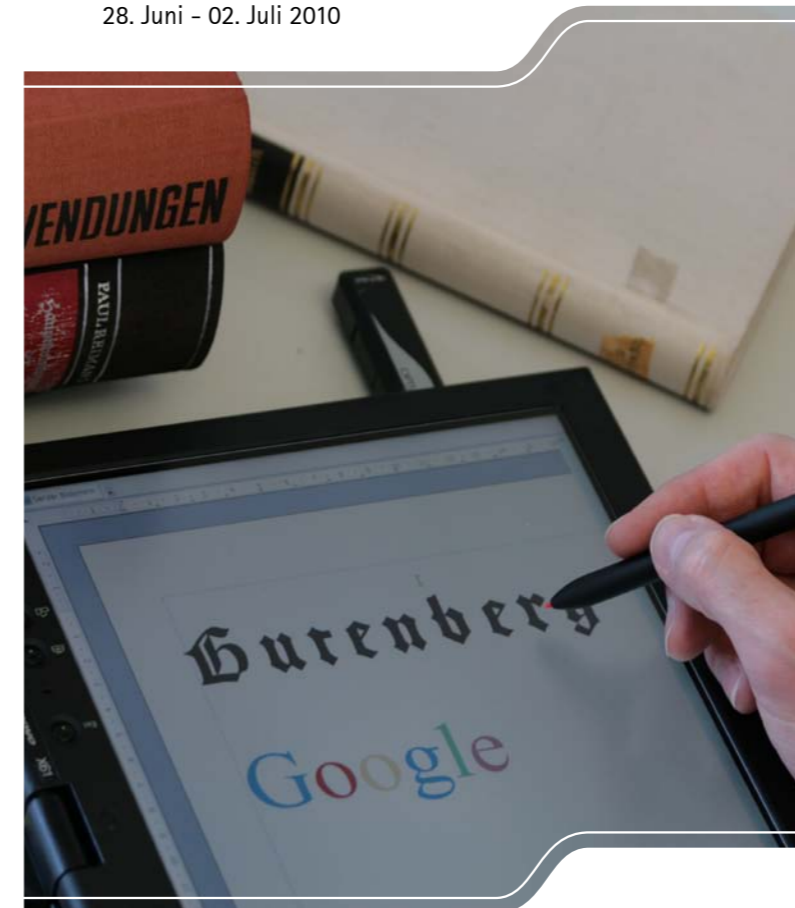


Sommerakademie 2010

Von Gutenberg bis Google™

Medienerziehung in der Schule – Chancen erkennen und gezielt nutzen

28. Juni – 02. Juli 2010



WIR BEWEGEN
BILDUNG
BEWEGT UNS

Bildung ohne unterstützenden Medieneinsatz ist ebenso undenkbar wie Medieneinsatz ohne Bildung. Medien gehören heute zu unserer gesellschaftlichen Wirklichkeit und sind an vielen Stellen im Privaten sowie in Schule und Beruf unverzichtbar geworden. Sie erleichtern Kommunikation, stellen Informationen bereit, bieten Orientierung, greifen Themen des gesellschaftlichen Lebens auf und wirken so auf die persönliche Lebensgestaltung.

Die heute über Medien besonders an Kinder und Jugendliche herangebrachten Informationen und Wertmaßstäbe beeinflussen familiäre wie schulische Erziehung und Bildung. Deshalb muss sich Schule auf die veränderten Lernvoraussetzungen und Lernmöglichkeiten einstellen.

Die Sommerakademie 2010 verfolgt das Ziel, den Teilnehmern ein breites Spektrum der für Schule relevanten Fragen zu den Themen Medienpädagogik, Mediennutzung, Mediengestaltung und Medienkritik zu beantworten.

Pädagogen, Eltern und weiteren Interessierten will die Sommerakademie einen Überblick über die Möglichkeiten der Nutzung neuer Medien geben. Darüber hinaus sollen auch Impulse und Hilfestellungen im Umgang mit diesen vermitteln – medienkritisch aber keinesfalls medienfeindlich.